

EU - Konformitätserklärung

Im Sinne der Richtlinie 2014/34/EU: Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen.

Der Hersteller:



müller co-ax gmbh
Friedrich-Müller-Straße 1
D-74670 Forchtenberg

erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

Ex-Magnet Typ: **K10 Ex- ...**

EU-Baumusterprüfbescheinigungsnummer:

PTB 03 ATEX 2045 X + 1. Ergänzung

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der/den folgenden Norm(en) oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

2014/34/EU Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen:

DIN EN IEC 60079-0:2019-09
DIN EN 60079-7:2016-08
DIN EN 60079-18:2015-10
DIN EN 60079-31:2014-12

Benannte Stelle:



Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesallee 100
D-38116 Braunschweig

Kennzeichnung mit:

CE 0102

Gerätekennzeichnung:

II 2 G Ex mb IIC T4 Gb

II 2 D Ex mb IIIC T130°C Db IP68

Weiterhin wird die Konformität mit folgenden EU-Richtlinien erklärt:

EMV-Richtlinie 2014/30/EU
Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

Ort / Datum:

Forchtenberg, 13. Juli 2021

Hersteller-Unterschrift:

Martin Bogert
Geschäftsbereichsleiter QM

Betriebsanleitung für Ex-Magnet K10 Ex-....

Hersteller und Serviceadresse:

müller co-ax gmbh Fon: 07947-828-0
Friedrich-Müller-Straße 1 Fax: 07947-828-11
D-74670 Forchtenberg e-mail: info@co-ax.de

Allgemeine Sicherheitshinweise:

Diese Anleitung wendet sich an erfahrene Elektrofachkräfte gemäß BetrSichV. Der Betrieb des Elektromagneten ist nur in unbeschädigtem Zustand zulässig. Beachten Sie bitte die Unfallverhütungsvorschriften! Die Anforderungen der DIN EN IEC 60079-0 "Maximale Oberflächentemperatur unter Staubschicht" sind zu beachten.




Typ: K10 Ex- ...

Technische Daten:

Für alle Nennspannungsvarianten gilt:

Stromart: Universalstrom Polarität: Beliebig
Einzelmontage: Ja
Batteriemontage: Nicht zulässig
Temperaturklasse: T4
Bei Dauerbetrieb Umgebungstemperatur: -40 °C bis +40°C
Bei Dauerbetrieb Temperatur des Mediums: -40 °C bis +40°C

Zündschutzart:

Gerätekenzeichnung:  II 2 G Ex mb IIC T4 Gb
 2 D Ex mb IIIC T130°C Db
 0102
Schutzart: IP 68 (DIN EN 60529)
EU-Baumusterprüfbescheinigungsnummer: PTB 03 ATEX 2045 X

Bei Aussetzbetrieb ist eine höhere Umgebungs- und Medientemperatur zulässig:

Einschaltdauer max. 600 s, Relative Einschaltdauer ED max. 50%	-40 °C bis +60 °C
Einschaltdauer max. 400 s, Relative Einschaltdauer ED max. 50%	-40 °C bis +70 °C
Einschaltdauer max. 600 s, Relative Einschaltdauer ED max. 33%	-40 °C bis +70 °C
Einschaltdauer max. 400 s, Relative Einschaltdauer ED max. 33%	-40 °C bis +80 °C

Nennspannungsabhängige elektrische Daten:

Typ	Nennspannung	Bemessungsstrom	Grenzleistung
K10 Ex-230 V	233,2 V	0,13 A	25,6 W
K10 Ex-200 V	211,0 V	0,15 A	25,9 W
K10 Ex-125 V	126,3 V	0,24 A	24,8 W
K10 Ex-110 V	117,5 V	0,26 A	25,5 W
K10 Ex-98 V	104,3 V	0,29 A	24,5 W
K10 Ex-48 V	50,8 V	0,58 A	24,5 W
K10 Ex-24 V	24,8 V	1,19 A	22,4 W
K10 Ex-20 V	19,6 V	1,35 A	22,2 W
K10 Ex-20 V-B	20,7 V	1,30 A	22,6 W

Beschreibung:

Der Elektromagnet ist das Antriebssystem eines Ventiles. Das Ventil wird komplett mit montiertem Elektromagnet geliefert.

Besondere Bedingungen für die Installation:

Jedem Magnet muss als Kurzschlußschutz eine seinem Bemessungsstrom entsprechende Sicherung (max. 3 x I_B nach IEC 60127) oder ein Motorschutzschalter mit Kurzschluß- und thermischer Schnellauslösung (Einstellung auf Bemessungsstrom) vorgeschaltet werden. Die Sicherungs-Bemessungsspannung muss gleich oder größer als die angegebene Nennspannung des Elektromagneten sein. Das Ausschaltvermögen des Sicherungseinsatzes muss gleich oder größer als der maximal anzunehmende Kurzschlußstrom am Einbauort (üblicherweise 1500 A) sein.

Installation:

Neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik sind das Gerätesicherheitsgesetz sowie die Vorschriften der BetrSichV zu beachten. Der Anschluss erfolgt durch einen Leitungsschwanz, der werkseitig fest am Magnet angeschlossen und eingegossen ist. Endet der Leitungsschwanz außerhalb des Ex-Bereiches, kann der Anschluß mit üblicher Technik erfolgen. Endet der Leitungsschwanz innerhalb des Ex-Bereiches darf der Anschluß nur mit bescheinigten Betriebsmitteln, z.B. Ex-e-Klemmkasten mit Ex-e-Klemmen erfolgen. Die Anschlußleitung ist gegen mechanische Beschädigung geschützt zu verlegen. Wenn der Potentialausgleich nicht durch die Ventilmontage hergestellt ist, muss der Potentialausgleich an die äußere Klemme am Klemmkasten angeschlossen werden.

Inbetriebnahme:

Vor Inbetriebnahme ist die korrekte Montage des Ventiles, der Anschluß und die Versorgungsspannung zu prüfen.

Reparatur:

Bei einem Defekt muss das gesamte Ventil zur Reparatur ins Herstellerwerk eingeschickt werden. Ersatzteile für vor-Ort-Reparaturen können nur nach Rücksprache mit der Servicestelle geliefert werden.